

Piratenpartei Deutschland

Vorstand 2012-2014 - Beschluss #5133

Antrag: Einladung zum aBPT in Halle per Post

01 June 2014 17:58 - Veronique Schmitz

Status:	Angenommen	Due date:	02 June 2014
Priority:	Sofort		
Assignee:			
Category:			
Beschlussart:	Umlaufbeschluss	Abstimmung Thorsten:	Enthaltung
Antragsteller:		Abstimmung Caro:	Ja
Sitzungsdatum:		Abstimmung Björn:	
Abstimmung Markus:		Abstimmung Niqui:	Ja
Abstimmung Swanhild:		Abstimmung Gefion:	Ja
Abstimmung Katharina:		Abstimmung Alexander:	Enthaltung
Abstimmung Christophe:		Abstimmung Stefan B:	
Abstimmung Andreas:		Abstimmung Stephanie:	
Umsetzungsverantwortlich:	Alexander Zinser	Abstimmung Sebastian:	
Abstimmung Sven:		Abstimmung Bernd:	
Abstimmung Klaus:			

Description

Antragstext:

Alle Mitglieder, die nicht bereits per Post (wegen fehlender E-Mail Adresse) angeschrieben wurden oder per LimeSurvey Umfrage verzichtet haben, werden nochmal zusätzlich zur Einladung per E-Mail auf dem Postweg eingeladen.

Begründung:

Es gibt Meinungen, die sagen dass zum aBPT per Schriftform bzw. per Post eingeladen werden muss. Hierzu gibt es auch gegenteilige Rechtsauffassungen. Mit dem Versand würde man auf Sicherheit gehen. Es würden ca. 16.000€ Kosten entstehen, da ca. 18.000 Mitglieder per Post eingeladen würden und das pro Person ca. 0,90€ kostet. Ungefähr 2000 Mitglieder haben bereits Post erhalten, weil es keine aktuellen E-Mail Adressen gibt und knapp 8.000 Mitglieder haben in der Umfrage auf Post verzichtet.

History

#1 - 01 June 2014 18:07 - Gefion Thürmer

- Abstimmung Gefion set to Ja

Für schriftliche Einladungen, weil ich der Ansicht bin, dass die Satzung uns dies vorschreibt. Eine Rechtsauffassung zu dieser Frage ist, dass die schriftliche Einladung für aBPT satzungsgemäß erforderlich ist. Es gibt dazu auch andere Rechtsauffassungen, die über verschiedene Wege argumentieren dies sei nicht der Fall. Ich möchte an dieser Stelle nicht das Risiko eingehen, nur weil wir hier Geld sparen wollen, am Ende die Neuwahl des BuVo gekippt zu sehen. Dann geht durch den notwendigen zweiten BPT nur noch mehr Geld verloren. Darum lieber hier einmal richtig, auch wenn's finanziell weh tut.

Sollten wir anders entscheiden, kann ich das mittragen, aber mir ist wichtig meine Ansicht dazu hier dokumentiert zu haben.

#2 - 02 June 2014 07:14 - Caro Mahn-Gauseweg

- Abstimmung Caro set to Ja

#3 - 02 June 2014 10:13 - Thorsten Wirth

- Abstimmung Thorsten set to Enthaltung

Die Kosten für den Postversand sind eine sehr große Belastung für die Piratenpartei. Es nimmt dem zukünftigen Vorstand Handlungsmöglichkeiten und ich verstehe die Satzung in diesem Fall eher als Möglichkeit. Im § 9b (3) steht das Wort "schriftlich" und das ist meinem Verständnis nach mit einer Mail erfüllt. Ich schreibe ja eine EMail und zaubere die nicht in den Rechner. (Netzpartei und so) - Aber wie dem auch sei, es gibt Bedenken bzgl. der rechtlichen Anfechtbarkeit des aBPT und die habe ich zu respektieren. Ich enthalte mich somit.

#4 - 02 June 2014 11:48 - Alexander Zinser

- Status changed from Offen to Angenommen

- Abstimmung Alexander set to Enthaltung

#5 - 02 June 2014 15:24 - Veronique Schmitz

- Abstimmung Niqui set to Ja

Ich stimme dafür auch wenn ich denke, dass es rechtlich nicht zwingend notwendig, um hier Sicherheit für alle zu schaffen.

#6 - 02 June 2014 15:24 - Veronique Schmitz

- Private changed from Yes to No

#7 - 03 June 2014 09:02 - Alexander Zinser

Nachtrag (weil bereits die ersten Empöbärchis mit Fackeln und Mistgabeln auf Twitter augetaucht sind):

Ich erzähl euch mal was zu wirtschaftlichem Handeln: Wenn man gerade keine belastbaren Zahlen zur Hand hat, schätzt man das Ding nach oben ab. So kamen die 90ct zustande und die sind natürlich ein worst-case-Maximum. Dass wir die Kosten so gering wie möglich halten wollen, versteht sich von selbst.

Nun hab ich mal aktuellere Zahlen rausgekramt, was es tatsächlich kostet:

- Porto: 46,2ct
- Druck, Kuvertierung, etc: 9,41ct
- USt: 10,57ct
- Gesamt: 66,18ct

und wenn mir jetzt noch wer mit "aber aber Infopost ist noch billiger" kommt: Das geht nicht, weil wir im Falle einer veralteten Anschrift in der Mitgliederdatenbank nachweisen müssen, dass wir geladen haben, und tadaa: Infopost hat keine Rückläufer.